

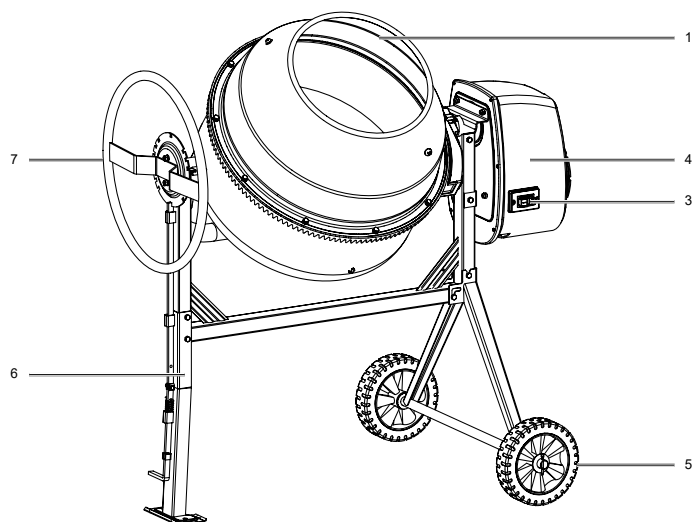
Art.Nr.
 5908405901 / 5908406901 / 5908405984 /
 5808401984 / 5908405905 / 5808402901 /
 3908407987
 AusgabeNr.
 5908405901_0107
 Rev.Nr.
 04/08/2026



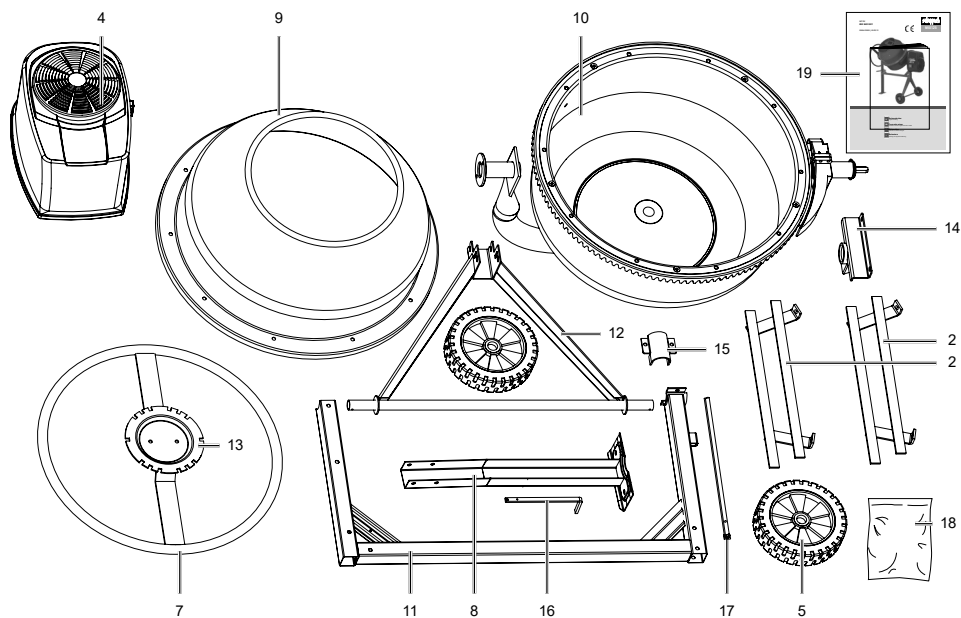
MIX160
MIX180
CCM180

DE	Betonmischer OriginalBetriebsanleitung	7
GB	Concrete mixer Translation of original instruction manual	21
FR	Bétonnière Traduction de la notice originale	32
IT	Betoniera La traduzione dal manuale di istruzioni originale	44
NL	Betonmixer Vertaling van de originele gebruikshandleiding	56
ES	Hormigonera Traducción del manual de instrucciones original	67
PT	Betoneira Tradução do manual de operação original	79

1



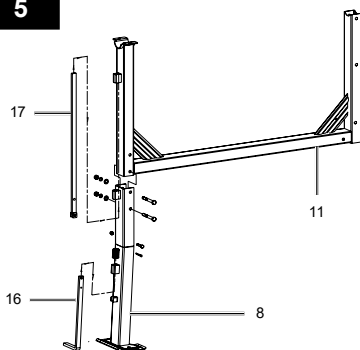
2



3

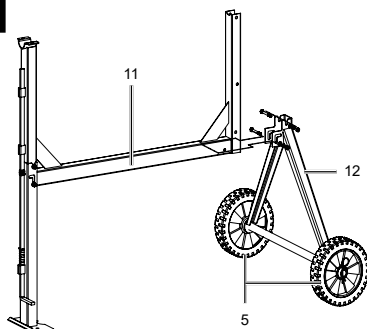
		× 2	A
		× 1	
	M8 × 70	× 2	B
	M6 × 30	× 1	
		× 1	
	M8 × 70	× 2	C
	M8 × 20	× 2	
	M8 × 65	× 1	D
	Ø42	× 1	
	M10 × 20	× 2	E
	M10 × 20	× 2	F
	M8 × 20	× 10	
	M8 × 20	× 2	G
	M8 × 70	× 1	
	M8	× 2	H

5



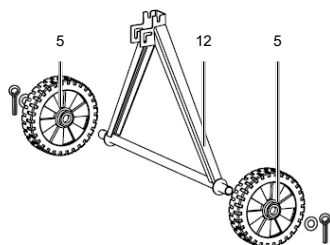
B			× 1
		M8 × 70	× 2
		M6 × 30	× 1
			× 1

6



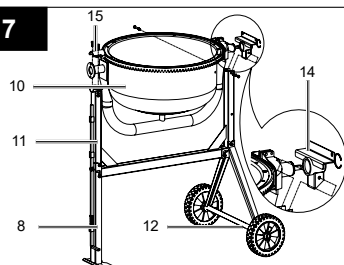
C		M8 × 70	× 2
----------	--	---------	-----

4



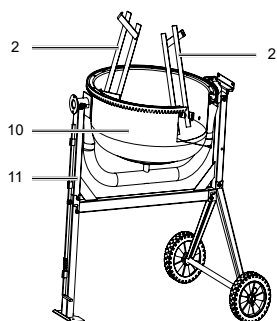
A			× 2
----------	--	--	-----

7

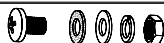


D		M8 × 20	× 2
		M8 × 65	× 1
		Ø42	× 1

8

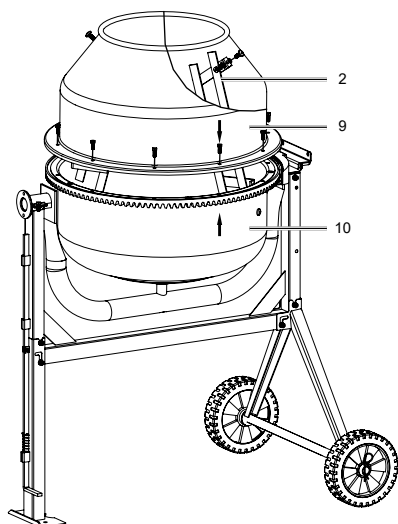


E

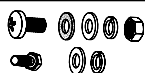


M10 × 20 × 2

9



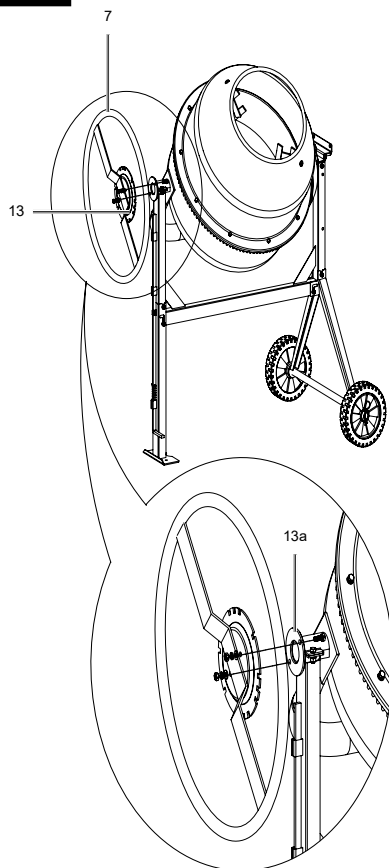
F



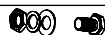
M10 × 20 × 2

M8 × 20 × 10

10



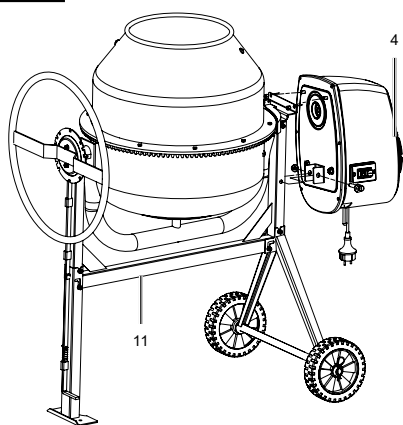
G



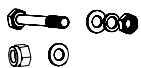
M8 × 20

× 2

11



H



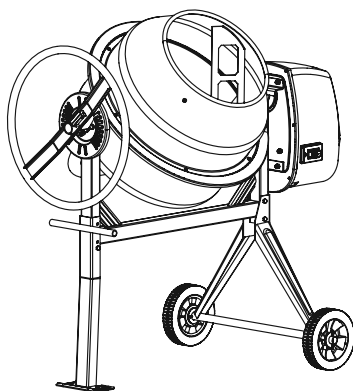
M8 × 70

× 1

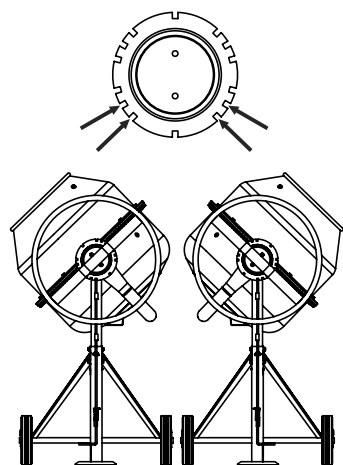
M8

× 2

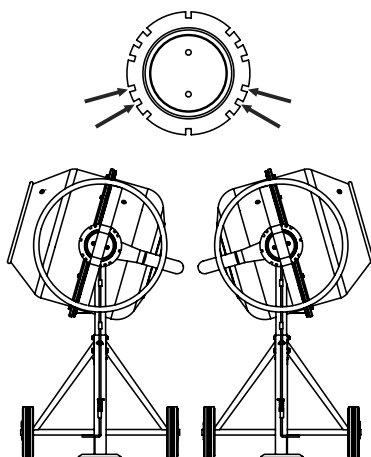
12



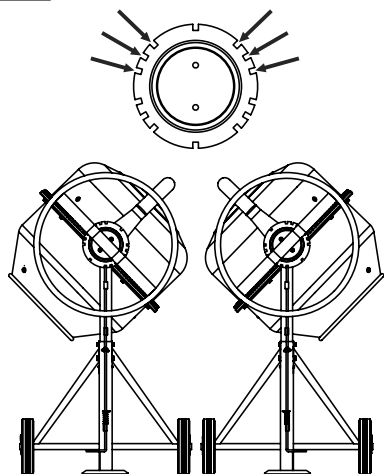
12a



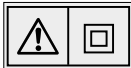
12b



12c



Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	Warnung - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Betriebsanleitung lesen.
	Betonmischer waagrecht auf ebenen und festen Boden stellen!
	Betonmischer darf im Betrieb nicht bewegt werden!
	Nicht autorisierte Personen und Kinder vom Gerät fernhalten!
	Das Gerät ist schutzisoliert! Achtung! Die Schutzklasse bleibt nur erhalten, wenn im Servicefall Originalisoliertstoffe verwendet werden und die Isolationsabstände nicht verändert werden. Nicht an Haushaltssteckdosen anschließen! Nur an einer mit FI-Schutzschalter(Fehlerstromschutzschalter) geschützten Stromversorgung verwenden.
	Vor Reinigung oder Wartung Netzstecker ziehen!
	Betonmischer darf nur mit vollständig geschlossener Schutzeinrichtung betrieben werden!
	Schutzkleidung tragen!
	Nicht in die sich bewegende Trommel greifen!
	Vorsicht! Quetschgefahr am Zahnkranz!
	Montagehilfe! Siehe: Montage, Trommeloberteil montieren (Abb.6)
	Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.
	Das Produkt entspricht den geltenden serbischen Richtlinien.

Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung	9
2.	Produktbeschreibung	9
3.	Lieferumfang	9
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	9
5.	Sicherheitshinweise	10
6.	Restrisiken	11
7.	Technische Daten	11
8.	Auspacken	12
9.	Aufbau / Vor Inbetriebnahme	12
10.	In Betrieb nehmen	14
11.	Elektrischer Anschluss	15
12.	Reinigung	15
13.	Transport	16
14.	Lagerung	16
15.	Wartung	16
16.	Entsorgung und Wiederverwertung	17
17.	Störungsabhilfe	18
18.	EU-Konformitätserklärung (ab 20.01.2027 online – QR-Code scannen)	91

1. Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Produkt.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der nationalen elektrischen Vorschriften und Bestimmungen.

Beachten Sie:

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Produkt sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produkts erhöhen. Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Betriebsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Produkts geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Betreiben Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

2. Produktbeschreibung

1. Trommel
2. Mischwerk
3. Ein- / Ausschalter
4. Motoreinheit
- 4a Schrauben

5. Transporträder
6. Untergestell
7. Schwenkrad
8. Standfuß
9. Trommeloberteil
10. Trommelunterteil
11. Rahmenmittelteil
12. Standfuß mit Radachse
13. Rasterscheibe
- 13a Halterung
14. Lagerhalterung
15. Sicherungsplatte
16. Betätigungsstange
17. Verlängerungsstange
18. Beipackbeutel
19. Betriebsanleitung

3. Lieferumfang

Pos.	Anzahl	Bezeichnung
2	2x	Mischwerk
4	1x	Motoreinheit
5	2x	Transporträder
7	1x	Schwenkrad
8	1x	Standfuß
9	1x	Trommeloberteil
10	1x	Trommelunterteil
11	1x	Rahmenmittelteil
12	1x	Standfuß mit Radachse
13	1x	Rasterscheibe
14	1x	Lagerhalterung
15	1x	Sicherungsplatte
16	1x	Betätigungsstange
17	1x	Verlängerungsstange
18	8x	Beipackbeutel
19	1x	Betriebsanleitung

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Betonmischer ist einsetzbar bei Heimarbeiten zum Mischen von Beton und Mörtel. Der Betonmischer ist nur für den privaten Gebrauch in Haus und Garten bestimmt.

Das Produkt darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die das Produkt verwenden und warten, müssen mit diesem vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Veränderungen an dem Produkt schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Das Produkt darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Bitte beachten Sie, dass unsere Produkte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Produkt in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Erklärung der Signalwörter in der Bedienungsanleitung

GEFAHR

Signalwort zur Kennzeichnung einer unmittelbar bevorstehenden Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

VORSICHT

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

ACHTUNG

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden am Produkt oder Eigentum/Besitz zur Folge haben könnte.

5. Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG: Wenn Sie Elektrowerkzeuge verwenden, sollten Sie die nachstehenden grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen befolgen, um so das Risiko von Feuer, elektrischem Schlag und Personenverletzungen zu reduzieren.

Bitte lesen Sie alle Anweisungen, bevor Sie mit diesem Gerät arbeiten.

- Beachten Sie alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an dem Gerät.
- Halten Sie alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an dem Produkt vollzählig in lesbarem Zustand.
- Die Sicherheitseinrichtungen an dem Produkt dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Überprüfen Sie die Netzanschlussleitungen. Verwenden Sie keine fehlerhaften Anschlussleitungen.
- Vor Inbetriebnahme die korrekte Funktion des Gerätes prüfen.
- Halten Sie Unbefugte und Kinder vom Betonmischer fern.
- Personen die unter Alkohol-, Drogen - Medikamenteneinfluss stehen ist der Gebrauch nicht gestattet.
- Der Bediener ist verpflichtet seine persönliche Schutzausrüstung (PSA) zur tragen.
- Vorsicht beim Arbeiten: Verletzungsgefahr durch rotierende Teile.
- Führen Sie Reinigungs- und Wartungsarbeiten und Beheben von Störungen nur bei ausgeschaltetem Motor durch. Ziehen Sie den Netzstecker!
- Installationen, Reparaturen und Wartungsarbeiten an der Elektroinstallation dürfen nur von Fachkräften ausgeführt werden.
- Sämtliche Schutz -und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.
- Schalten Sie beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor aus und ziehen Sie den Netzstecker!
- Achten Sie auf eine ausreichende Beleuchtung. Eine schlechte Beleuchtung kann die Verletzungsgefahr entscheidend erhöhen!
- Schalten Sie im Gefahrenfall das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker!
- Niemals bei eingeschaltetem Gerät die Hände auf sich bewegende Teile der Maschine legen. Es besteht die Gefahr des Erfassens / Aufwickelns durch die rotierende Trommel bzw. rotierende Mischwerkzeuge.

- Das Gerät darf während des Versetzens an einen anderen Ort nicht betrieben werden!
- Das Gerät darf nur auf einer ebenen Fläche positioniert werden!
- Es besteht die Gefahr des Einatmens giftiger Dämpfe und Stäube.
- Nicht an Haushaltssteckdosen anschließen! Nur an einer mit FI-Schutzschalter (Fehlerstromschutzschalter)geschützten Stromversorgung verwenden.

Zusätzliche Sicherheitshinweise für Betonmischer

- Der Betonmischer darf nur vollständig montiert in Betrieb genommen werden.
- Überprüfen Sie die Anschlussleitungen vor Inbetriebnahme auf Beschädigungen.
- Tragen Sie Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Schutzbrille und Atemschutzmaske.
- Halten Sie Hände und Füße von beweglichen Teilen fern.
- Greifen Sie nicht in die laufende Mischtrommel.
- Keine Gegenstände in die laufende Mischtrommel stecken, z. B. Schaufel oder ähnliches.
- Verletzungsgefahr bei drehender Mischtrommel.
- Der Betonmischer darf nur mit Original-Ersatzteilen betrieben werden.
- Reparaturen am Betonmischer dürfen nur durch autorisierte Fachbetriebe durchgeführt werden.
- Betriebsbereiten Betonmischer nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes Maschine ausschalten und Netzstecker ziehen.

6. Restrisiken

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten Sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr durch rotierende Teile.
- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, schalten Sie den Motor aus und ziehen den Netzstecker.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Betriebsanleitung insge-

samt beachtet werden.

- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: Vergewissern Sie sich, dass der Ein-/Aus- schalter auf „0“ steht, bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken.
- Verwenden Sie das Werkzeug, das in dieser Betriebsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Maschine optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn das Produkt in Betrieb ist.

⚠ Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebes ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

7. Technische Daten

	MIX160	MIX180 / CCM180
Motor	230V / 50 Hz	230V / 50Hz
Motorleistung	0,65kW	0,8kW
Drehzahl Trommel max.	29,5 min ⁻¹	29,5 min ⁻¹
Volllaststrom	2,94 A	3,62 A
Fassungsvolumen	160 l	180 l
Durchmesser Trommelöffnung	390mm	390mm
Schutzart	IP45D	IP45D
Betriebsart*	S6 30%	S6 30%
Schutzklasse	II	II
Abmessungen	1260 x 850 x 1350 mm	1260 x 850 x 1400 mm
Gewicht	53,8 kg	56,5 kg

Technische Änderungen vorbehalten!

*S6 30 %: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung (Spieldauer 10 Min.)

Um den Motor nicht unzulässig zu erwärmen, darf der Motor 30% der Spieldauer mit der angegebenen Nennleistung betrieben werden und muss anschließend 70% der Spieldauer ohne Last weiterlaufen.

Geräusch und Vibration

⚠ Warnung:

Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB, tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Geräuschkennwerte

Die Geräuschwerte wurden entsprechend 2005/88/EG ermittelt.

	MIX160	MIX180 / CCM180
Schalldruckpegel L_{pA}	70,74 dB	71,78 dB
Unsicherheit K_{pA}	2,77 dB	5,14 dB
Schallleistungspegel L_{WA}	90,74 dB	91,78 dB
Unsicherheit K_{WA}	1,20 dB	1,40 dB
Garantierter Schallleistungspegel L_{WA}	92 dB	93 dB

8. Auspacken

- Nehmen Sie den Betonmischer mit zwei Personen aus dem Karton.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Betriebsanleitung mit dem Produkt vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Produkts an.

⚠ GEFAHR!

Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

9. Aufbau / Vor Inbetriebnahme

⚠ Achtung!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

Um die Montage zu erleichtern, sollte der Zusammenbau von zwei Personen durchgeführt werden.

Die Beipackbeutel (A bis H) enthalten alle für die Montage benötigten Kleinteile (siehe Abb. 3).

Benötigtes Werkzeug für die Montage (nicht im Lieferumfang enthalten):

- 2x Maulschlüssel SW10
- 2x Maulschlüssel SW13
- 1x Maulschlüssel SW16
- 1x Kombizange
- 1x Kreuzschlitzschraubendreher

9.1 Transporträder (5) montieren (Beipackbeutel A) (Abb. 4)

1. Setzen Sie die Transporträder (5) beidseitig auf den Standfuß mit Radachse (12).
2. Schieben Sie dann auf beiden Seiten eine Scheibe auf die Radachse.
3. Stecken Sie auf beiden Seiten einen Splint durch die äußere Bohrung der Radachse.
4. Sichern Sie die Transporträder (5), indem Sie die Splinte mit einer geeigneten Kombizange (nicht im Lieferumfang enthalten) auseinanderbiegen.

9.2 Montage Standfuß (8), Betätigungsstange (16) und Verlängerungsstange (17) an Rahmenmittelteil (11) (Beipackbeutel B) (Abb. 5)

1. Halten Sie den Standfuß (8) wie abgebildet an das Rahmenmittelteil (11). Wählen Sie die Bohrungen, sodass der Standfuß (8) in der tieferen Position ist.
2. Schieben Sie die beiden Sechskantschrauben M8x70 durch die Bohrungen.
3. Fixieren Sie die Schrauben jeweils mit einer Unterscheibe, einem Federring und einer Mutter M8.
4. Ziehen Sie alle Schrauben, mit Hilfe zweier Maulschlüssel (SW13) (nicht im Lieferumfang enthalten), fest.
5. Führen Sie die Betätigungsstange (16) von unten durch die dafür vorgesehene Halterung.
6. Stecken Sie die Feder von oben über die Betätigungsstange (16) und halten Sie diese in Position, indem Sie den Splint in die untere Bohrung einführen.

7. Verbinden Sie die Betätigungsstange (16) mit der Verlängerungsstange (17) mithilfe der Sechskantschraube M6x30. Fixieren Sie diese mit einer Mutter M6.
8. Ziehen Sie die Schraube, mit Hilfe zweier Maulschlüssel (SW10) (nicht im Lieferumfang enthalten), fest.

9.3 Montage Standfuß mit Radachse (12) und Transporträdern (5) an Rahmenmittelteil (11) (Beipackbeutel C) (Abb. 6)

1. Halten Sie den Standfuß mit Radachse (12) wie abgebildet an das Rahmenmittelteil (11).
2. Schieben Sie die beiden Sechskantschrauben M8x70 durch die Bohrungen.
3. Fixieren Sie die Schrauben jeweils mit einer Unterlegscheibe, einem Federring und einer Mutter M8.
4. Ziehen Sie alle Schrauben, mit Hilfe zweier Maulschlüssel (SW13) (nicht im Lieferumfang enthalten), fest.

9.4 Montage Trommelunterteil (10) (Beipackbeutel D) (Abb. 7)

1. Stecken Sie die Lagerhalterung (14) wie abgebildet auf die dafür vorgesehene Stelle am Trommelunterteil (10).
2. Fixieren Sie das Trommelunterteil (10) mit dem Sicherungsring (siehe Abbildung).
3. Führen Sie zeitgleich das Lager des Trommelunterteils (10) mit der vormontierten Lagerhalterung (14) in die Öffnungen des Untergestells ein. Achten Sie darauf, dass sich die Lagerhalterung (14) über dem Standfuß mit Radachse (12) befindet.
4. Achten Sie dabei auf die Position der Bohrung.
5. Schieben Sie die Sechskantschraube M8x65 durch die Bohrung.
6. Fixieren Sie die Schraube mit einer Unterlegscheibe, einem Federring und einer Mutter M8.
7. Fixieren Sie die gegenüberliegende Seite mithilfe der Sicherungsplatte (15) und der beiden Sechskantschrauben M8x20.
8. Fixieren Sie die Schrauben jeweils mit einer Unterlegscheibe, einem Federring und einer Mutter M8.
9. Ziehen Sie alle Schrauben, mit Hilfe zweier Maulschlüssel (SW13) (nicht im Lieferumfang enthalten), fest.

9.5 Montage Mischwerk (2) (Beipackbeutel E) (Abb. 8)

1. Führen Sie je eine Kreuzschlitzschraube M10x20 von außen durch das Trommelunterteil (10).

2. Schieben Sie je eine Gummischeibe auf die soeben eingeführten Kreuzschlitzschrauben im Trommelunterteil (10).
3. Setzen Sie nun das Mischwerk (2) auf die montierten Kreuzschlitzschrauben und fixieren Sie es mit je einer Unterlegscheibe, einem Federring und einer Mutter M10.
4. Das Mischwerk (2) wird erst fest angezogen, sobald das Trommeloberteil (9) montiert wurde.

9.6 Montage Trommeloberteil (9) (Beipackbeutel F) (Abb. 9)

1. Setzen Sie das Trommeloberteil (9) auf das Trommelunterteil (10) auf. Vergewissern Sie sich, dass die Befestigungsbohrungen der oberen und unteren Trommel miteinander fluchten.
2. **Achtung!** Die aufgeklebten Pfeile markieren die exakte Ausrichtung des Trommelunterteils (10) und des Trommeloberteils (9).
3. Fixieren Sie das Trommeloberteil (9), indem Sie die zehn Schrauben M8x20, die Federringe und Scheiben ansetzen.
4. Ziehen Sie die Schrauben anschließend über Kreuz mit Hilfe eines Maulschlüssels SW13 (nicht im Lieferumfang enthalten) fest.
5. Führen Sie je eine Kreuzschlitzschraube M10x20 von außen durch das Trommeloberteil (9).
6. Schieben Sie je eine Gummischeibe auf die soeben eingeführten Kreuzschlitzschrauben im Trommeloberteil (9).
7. Befestigen Sie das obere Ende des Mischwerks (2), indem Sie es auf die soeben eingesetzten Kreuzschlitzschrauben aufsetzen. Fixieren Sie es mit je einer Unterlegscheibe, einem Federring und einer Mutter M10.
8. Ziehen Sie abschließend alle vier Schrauben im Trommelunterteil (10) und Trommeloberteil (9) mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers und eines Maulschlüssels SW16 (nicht im Lieferumfang enthalten) fest.

9.7 Montage Schwenkrad (7) mit Rasterscheibe (13) (Beipackbeutel G) (Abb. 10)

1. Schieben Sie das Schwenkrad (7) mit der vormontierten Rasterscheibe (13) auf den Außenflansch.
2. Fixieren Sie dieses an der Halterung (13a) mit den beiden Sechskantschrauben M8x20 und jeweils einer Unterlegscheibe, einem Federring und einer Mutter M8. Achten Sie dabei darauf, dass die Schrauben von innen nach außen gesteckt werden müssen.

3. Ziehen Sie abschließend die Schrauben mit Hilfe zweier Maulschlüssel (SW13) (nicht im Lieferumfang enthalten), fest.

9.8 Montage Motoreinheit (4) (Beipackbeutel H) (Abb. 11)

1. Positionieren Sie die Motoreinheit (4) so, dass die Gewindebolzen mit den Bohrungen übereinstimmen.
2. Schieben Sie die Motoreinheit (4) nun komplett auf die Welle.
3. Fixieren Sie anschließend die Motoreinheit (4) mit zwei Unterlegscheiben und zwei Stoppmuttern M8 an den Gewindebolzen.
4. Schieben Sie die Sechskantschraube M8x70 durch die Halterung an der Motoreinheit (4) und die Bohrung im Rahmenmittelteil (11).
5. Fixieren Sie die Schraube mit einer Unterlegscheibe, einem Federring und einer Mutter M8.
6. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern, mit Hilfe zweier Maulschlüssel (SW13) (nicht im Lieferumfang enthalten), fest.

10. In Betrieb nehmen

⚠ Achtung!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

Betreiben Sie den Betonmischer nur, wenn keine Teile (z.B. Schutzabdeckungen) fehlen oder defekt sind und wenn die Anschlussleitung keine Beschädigung aufweist.

10.1 Aufstellen

- Stellen Sie den Betonmischer waagrecht auf ebenen, festen Untergrund. Verhindern Sie dabei ein Einsinken der Maschine.
- Stellen Sie den Betonmischer nicht auf die Anschlussleitung!
- Verlegen Sie die Anschlussleitung so, dass diese nicht geknickt, gequetscht oder auf andere Weise beschädigt werden kann.

Hinweis:

Die Trommel muss nach rechts und links schwenkbar sein. Zum Entleeren der Trommel muss unter der Trommel Platz für ein ausreichendes Behältnis (z.B. eine Mörtelwanne) sein. Beachten Sie beim Aufstellen der Maschine, dass ein ungehindertes Entleeren der Mischertrommel gewährleistet ist.

10.2 Einschalten/Ausschalten (Abb.1)

⚠ ACHTUNG!

Verletzungsgefahr!

Eine drehende Mischtrommel kann zu Verletzungen führen.

- Greifen Sie nicht in die laufende Mischtrommel.
- Stecken Sie keine Gegenstände in die laufende Mischtrommel (z.B. Schaufel oder ähnliches).

1. Verbinden Sie ein geeignetes Verlängerungskabel mit der Anschlussleitung des Betonmischers.
2. Stecken Sie das Verlängerungskabel in eine Steckdose.
3. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (3) „I“ (Grüne Taste), um das Gerät zu starten.
4. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (3) „0“ (Rote Taste), um das Gerät auszuschalten.

10.2.1 Thermoschutz

Bei Überlastung und Überhitzung schaltet die integrierte Schutzabschaltung das Gerät aus Sicherheitsgründen ab.

1. Warten Sie ca. 15 Minuten bis der Motor abgekühlt ist.
2. Starten Sie das Gerät erneut, indem Sie den Ein-/Ausschalter (5) „I“ (Grüne Taste) drücken.

10.3 Verstellen der Trommel (1) (Abb. 1, Abb. 12a/12b)

Für die Beton- oder Mörtelherstellung muss der Betonmischer in einer bestimmten Mischstellung eingerastet sein. Nur die richtige Mischstellung sichert beste Mischergebnisse und gewährleistet einen störungsfreien Arbeitsablauf.

1. Halten Sie zum Verstellen der Trommel (1) das Schwenkrad (7) immer gut fest.
2. Lösen Sie die Schwenkvorrichtung, indem Sie die Betätigungsstange (16) mit dem Fuß nach unten betätigen. Dabei wird die Rasterung aus der Rasterscheibe (13) gelöst.
3. Schwenken Sie die Trommel (1) bis zu der Ihrem Mischgut entsprechenden Stellung.
4. Abb. 12a: Trommelstellung für die Herstellung von Mörtel.
5. Abb. 12b: Trommelstellung für die Herstellung von Beton.
6. Befindet sich die Trommel (1) in der gewünschten Position, rasten Sie die Betätigungsstange (16) wieder in die Rasterscheibe (13) ein.

10.4 Befüllen (Abb. 12a + 12b)

⚠ ACHTUNG!

Gesundheits- und Verletzungsgefahr!

Das Einatmen von Staub kann zu gesundheitlichen Schäden führen. Berühren Sie Zement oder Zusätze nicht ohne Schutzhandschuhe.

- Tragen Sie eine Atemschutzmaske.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe und greifen Sie niemals in die laufende Mischtrommel.

⚠ WARNUNG!

Kippgefahr!

Achten Sie vor dem Befüllen auf die Standfestigkeit des Betonmischers.

- Betreiben Sie den Betonmischer nur auf festen, ebenen (kippsicheren) Untergrund.
 - Nehmen Sie bei der Befüllung bzw. bei laufender Trommel keine Ortsveränderung des Betonmischers vor.
 - Betreiben Sie den Betonmischer nur auf festen, ebenen (kippsicheren) Untergrund.
1. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (3) „I“ (Grüne Taste), um das Gerät zu starten.
 2. Prüfen Sie die Mischstellung auf der Rasterscheibe (13).
 3. Abb. 12a: Trommelstellung für die Herstellung von Mörtel.
 4. Abb. 12b: Trommelstellung für die Herstellung von Beton.
 5. Füllen Sie das Mischgut bei laufender Trommel (1) ein. Überfüllen Sie die Trommel (1) nicht. **Vorsicht!** Gefahr von bewegten Teilen!
 6. Werfen Sie das Material nicht mit großer Schwingung in die Trommel (1), um ein Verkleben auf der Unterseite der Trommel (1) zu vermeiden. Führen Sie das Material in kleineren Mengen portioniert zu.
 7. Achten Sie vor dem Befüllen darauf, dass die Öffnung der Trommel (1) so ausgerichtet ist, dass kein Mischgut aus der Trommel (1) herausfallen kann.

Hinweis: Holen Sie für die Zusammensetzung und Güte des Mischgutes den Rat eines Fachmannes ein.

10.5 Entleeren (Abb. 12c)

1. Stellen Sie ein ausreichendes Behältnis (z.B. eine Mörtelwanne) unter die Trommel (1). Achten Sie darauf, dass kein Mischgut auf den Boden gelangen kann.
2. Entriegeln Sie die Schwenkvorrichtung, indem Sie das Schwenkrad (1) zu sich heranziehen. Dabei

wird die Rasterung aus der Rasterscheibe (14) gelöst.

3. Schwenken Sie nun zum Entleeren die Trommel (1) langsam nach unten.

11. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN Bestimmungen.

Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

11.1 Schadhafte Elektro-Anschlussleitungen

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H07RN.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Beim Einphasen-Wechselstrommotor empfehlen wir, für Maschinen mit hohem Anlaufstrom (ab 3000 Watt), eine Absicherung von C 16A oder K 16A!

12. Reinigung

⚠ WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Das Produkt kann unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen führen.

- Schalten Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor aus.
- Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Dringt Wasser in die Motoreinheit ein, können Motorschäden die Folge sein. Die Mischtrommel nicht mit harten Gegenständen (Hammer, Schaufel usw.) abklopfen. Eine verbeulte Mischtrommel beeinträchtigt den Mischvorgang und lässt sich zudem schwer reinigen.

- Reinigen Sie das Produkt mit einer Bürste oder einem Schaber.
- Tauchen Sie das Produkt nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten und spritzen Sie die Motoreinheit nicht mit einem Hochdruckreiniger ab.

Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung innen und außen gründlich reinigen. Schmutz darf niemals mit einem Hammer, einer Schaufel und dergleichen entfernt werden.

Nach jedem Gebrauch des Betonmischers:

1. Reinigen Sie die Trommel (1) mit Wasser und entfernen Sie Zement und Mörtelkrusten mit einer Bürste oder einem Schaber.
2. Lassen Sie zum Reinigen des Trommelinneren einige Schaufeln Kies mit Wasser umlaufen.

13. Transport

⚠ WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Das Produkt kann unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen führen.

- Schalten Sie vor dem Transportieren den Motor aus.
- Ziehen Sie den Netzstecker.

13.1 Fahrzeugtransport

1. Lösen Sie die Schwenkvorrichtung, indem Sie die Betätigungsstange (16) mit dem Fuß nach unten betätigen. Dabei wird die Rasterung aus der Rasterscheibe (13) gelöst.
2. Stellen Sie nun die Trommel (1) mit der Einfüllöffnung nach unten.
3. Entfernen Sie die Schrauben aus dem Standfuß (8) und aus dem Standfuß mit Radachse (12).
4. Klappen Sie den Standfuß (8) und den Standfuß mit Radachse (12) ein.

5. Sichern Sie den Betonmischer mit einem Spannungsgurt gegen Verrutschen.
6. Heben Sie den Betonmischer nicht mit einem Kran an.

13.2 Transport am Arbeitsplatz

1. Lösen Sie die Schwenkvorrichtung, indem Sie die Betätigungsstange (16) mit dem Fuß nach unten betätigen. Dabei wird die Rasterung aus der Rasterscheibe (13) gelöst.
2. Stellen Sie nun die Trommel (1) mit der Einfüllöffnung nach unten.
3. Kippen Sie für den kurzen Transport, den Betonmischer leicht und transportieren Sie ihn auf den Transporträdern (5).

14. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30°C.

Decken Sie den Betonmischer ab, um ihn vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.

Bewahren Sie die Betriebsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

15. Wartung

⚠ WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Das Produkt kann unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen führen.

- Schalten Sie vor allen Wartungsarbeiten den Motor aus.
- Ziehen Sie vor allen Wartungsarbeiten den Netzstecker.

15.1 Riemenspannung prüfen (Abb. 11)

Die Riemenspannung ist ab Werk richtig eingestellt. Die Riemenspannung kann nicht nachjustiert werden.

1. Entfernen Sie die Abdeckung der Motoreinheit (4) durch Lösen der Schrauben (4a) an der Motoreinheit (4). Verwenden Sie hierfür einen Kreuzschlitzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten).
2. Prüfen Sie die Riemenspannung. Durch Druck mit dem Finger auf den Riemen, sollte der Riemen ca. 5 mm nachgeben.

3. Setzen Sie die Abdeckung der Motoreinheit (4) wieder auf und ziehen Sie die Schrauben (4a) fest. Verwenden Sie hierfür einen Kreuzschlitzschraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten).

15.2 Riemen austauschen

Riemen sind Verschleißteile, die nach einer bestimmten Zeit ausgetauscht werden müssen.

1. Entfernen Sie die Abdeckung der Motoreinheit (4) durch Lösen der Schrauben (4a) an der Motoreinheit (4).
2. Ziehen Sie die Motorabdeckung ab.
3. Die geriffelte Seite des neuen Keilriemens sollte beim Einsetzen nach außen zeigen. Achten Sie darauf, zuerst den unteren Teil des Keilriemens zu montieren.
4. Prüfen Sie die Riemenspannung. Durch Druck mit dem Finger auf den Riemen, sollte der Riemen ca. 5 mm nachgeben. Es ist nicht möglich den Riemen nachzuspannen.
5. Setzen Sie die Abdeckung der Motoreinheit (4) wieder auf und ziehen Sie die Schrauben (4a) fest.

15.3 Anschlüsse und Reparaturen

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes

15.4 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Riemen

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

16. Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe).
 - Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.
 - Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.
 - Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Verreiber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.
- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.
- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

17. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche	Abhilfe
Motor läuft nicht an	Netzspannung fehlt	Absicherung prüfen
	Anschlusskabel defekt	Vom Elektrofachmann überprüfen lassen bzw. erneuern
Motor schaltet ab	Motor überlastet	Motor abkühlen lassen
	Zu- und Abluftöffnungen an der Motoreinheit sind verschmutzt	Zu- und Abluftöffnungen reinigen
Motor läuft, Trommel bleibt stehen	Keilriemen rutscht durch	Keilriemen tauschen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 31. März 2026

Unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Produkt dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen innerhalb Deutschlands gilt Folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere **zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen** für Käufer (private Endverbraucher) von neuen Produkten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung des Herstellers** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Produkt, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen. Treten während des Garantiezeitraums Material- oder Herstellungsfehler auf, so gewährt der Hersteller als Garantiegeber im Rahmen dieser Garantie eine der nachfolgenden Leistungen nach seiner Wahl:
 - Kostenfreie Reparatur der Ware
 - Kostenfreier Austausch der Ware gegen einen gleichwertigen Artikel (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell, sofern die ursprüngliche Ware nicht mehr verfügbar ist).

Ersetzte Produkte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Produkte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Produkt innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachtung der Betriebsanleitung, insbesondere durch nicht fachgerechte Installation oder Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart, durch Nichtbeachtung der Wartungs- oder Sicherheitsbestimmungen, durch den Einsatz des Produkts unter ungeeigneten Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Produkt, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (z.B. Überlastung des Produkts oder Verwendung nicht zugelassener Werkzeuge bzw. Zubehörteile), Eindringen von Fremdkörpern (z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder sonstige äußere Einwirkungen (z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Produkt oder an Teilen des Produkts, die auf bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind. Dies gilt insbesondere für Abnutzung oder Schäden an Verschleißteilen, insbesondere, jedoch nicht abschließend, Riemen, Batterien und Akkumulatoren (wiederaufladbare Batterien), Reifen, Messer, Zündkerzen, Filter, Kohlebürsten, Sägeblätter sowie vergleichbare Teile.
 - Mängel am Produkt, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Produkte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Produkts unerheblich sind.
 - Produkte, an denen eigenmächtig Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Produkte, bei denen die Kennzeichnung oder die Identifikationsinformationen des Produkts (z. B. Maschinenaufkleber oder Typenschild) fehlen oder unlesbar sind.
 - Produkte, die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.
 - Produkte, für die kein geeigneter Kaufnachweis (z. B. Rechnung oder Kassenbeleg) vorgelegt wird.
 - Produkte zweiter Wahl (B-Ware), insbesondere solche aus dem Scheppach Werksverkauf oder dem Scheppach Onlineshop.
 - Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen. Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte bleiben hiervon unberührt.
4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **2 Jahre**, für Produkte aus der Scheppach 20V IXES Serie **5 Jahre** und beginnt mit dem Kaufdatum des Produkts. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen.

Die Reparatur oder der Austausch des Produkts führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit für das Produkt oder für eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.

Zur Prüfung des Garantiefalls kann der Hersteller verlangen, dass das betroffene Produkt eingesendet wird. Das Produkt ist in gereinigtem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, aus dem Kaufdatum und Produktbezeichnung hervorgehen, einzusenden. In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Produkt mit einer kurzen Beschreibung der Störung per organisierter Rücksendung oder ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingesendet wird.

Wird ein Produkt oder ein Set-Artikel unvollständig eingesendet, können fehlende Komponenten bei Austausch oder Erstattung wertmäßig berücksichtigt werden. Teilweise oder vollständig zerlegte Produkte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden.

Bei nicht berechtigter Reklamation oder außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer die Transportkosten und das Transportrisiko.

Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt werden kann.

Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. **Verlängerung der Garantiezeit um 5 Jahre:** Scheppach bietet eine zusätzliche Garantieverlängerung von 5 Jahren auf Produkte aus der **Scheppach 20V IXES Serie**. Somit beläuft sich der Garantiezeitraum für diese Produkte auf insgesamt 10 Jahre. Ausgenommen hiervon sind Batterien und Akkumulatoren (wiederaufladbare Batterien), Ladegeräte und Zubehör. Diese Garantieverlängerung können Sie in Anspruch nehmen, indem Sie Ihr Produkt aus der Scheppach 20V IXES Serie bis spätestens 30 Tage ab Kaufdatum online unter <https://garantie.scheppach.com> registrieren. Nach erfolgreicher Online-Registrierung erhalten Sie die Bestätigung für die artikelbezogene Garantieverlängerung.
6. **Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruchs kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**
Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Website: <https://www.scheppach.com/de/service>
Bitte senden Sie uns keine Produkte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center. Für die Inanspruchnahme dieser Garantieleistungen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.
7. **Bearbeitungszeit:** Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb von 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center. Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.
8. **Kostenvoranschlag:** Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Produkte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Produkte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post oder eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

Die Garantiebedingungen gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 · E-Mail: service@scheppach.com · Internet: <https://www.scheppach.com>

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



Ersatzteile
Zubehör



Reparatur



Kontakt



Dokumente



Explanation of the symbols on the device

	Warning - Read the operating manual to reduce the risk of injury.
	Place the concrete mixer horizontally on level and firm floor!
	Concrete mixer must not be moved during operation!
	Keep unauthorised persons and children away from the device!
	The device has protective insulation! Attention! The protection class is only maintained if original insulating materials are used during servicing and the insulation distances are not changed. Do not connect to domestic power sockets! Only use with a power supply protected by a FC circuit breaker (fault-current circuit breaker).
	Pull out the mains plug before cleaning or maintenance!
	Concrete mixer may only be operated with the guard fully closed!
	Wear protective clothing!
	Do not reach into the drum when it is moving!
	Caution! Danger of crushing on the sprocket!
	Assembly aid! See: Assembly, Fitting the drum upper section (Fig.6)
	The product complies with the applicable European directives.
	The product complies with the applicable Serbian directives.

Table of contents:

Page:

1.	Introduction	23
2.	Product description.....	23
3.	Scope of delivery	23
4.	Proper use	23
5.	Safety instructions	24
6.	Residual risks	25
7.	Technical data.....	25
8.	Unpacking.....	26
9.	Assembly / Before commissioning	26
10.	Start-up	28
11.	Electrical connection	29
12.	Cleaning.....	29
13.	Transport.....	29
14.	Storage	30
15.	Maintenance	30
16.	Disposal and recycling.....	30
17.	Troubleshooting	31
18.	EU Declaration of Conformity (available online from 20/01/2027 – scan the QR code).....	91

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer,

We hope your new product brings you much enjoyment and success.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this product assumes no liability for damage to the product or caused by the product arising from:

- Improper handling
- Failure to comply with the operating manual
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts
- Improper use
- Failures of the electrical system due to failure to observe the national electrical requirements and regulations.

Note:

The operating manual is part of this product. It includes important instructions for the safe, proper and economical operation of the product, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes and for increasing the reliability and extending the service life of the product. In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the product in your country. Familiarise yourself with all operating and safety instructions before using the product. Only operate the product as described and for the specified areas of application. Keep the operating manual in a good place and hand over all documents when passing the product on to third parties.

2. Product description

1. Drum
2. Mixing unit
3. On/off switch
4. Engine unit
- 4a Screws
5. Transport wheels
6. Machine stand

7. Swivel wheel
8. Foot
9. Drum upper section
10. Drum lower section
11. Frame middle section
12. Foot with wheel axle
13. Locking disc
- 13a Holder
14. Bearing support
15. Locking plate
16. Actuating rod
17. Extension rod
18. Enclosed accessories bag
19. Operating manual

3. Scope of delivery

Item	Quantity	Designation
2	2x	Mixing unit
4	1x	Engine unit
5	2x	Transport wheels
7	1x	Swivel wheel
8	1x	Foot
9	1x	Drum upper section
10	1x	Drum lower section
11	1x	Frame middle section
12	1x	Foot with wheel axle
13	1x	Locking disc
14	1x	Bearing support
15	1x	Locking plate
16	1x	Actuating rod
17	1x	Extension rod
18	8x	Enclosed accessories bag
19	1x	Operating manual

4. Proper use

The concrete mixer can be used for home work to mix concrete and mortar. The concrete mixer is only intended for private use in the home and garden.

The product may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the product must be familiar with the manual and must be informed about potential dangers.

The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the product.

The product may only be operated with original parts and original accessories from the manufacturer.

The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

Please note that our products were not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the product is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

The manufacturer is not liable for damage caused by improper use or incorrect operation.

Explanation of the signal words in the operating manual

DANGER

Signal word to indicate an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

CAUTION

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

ATTENTION

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in product or property damage.

5. Safety instructions

General safety instructions

△ WARNING: When using power tools, the basic safety precautions below must be followed in order to reduce the risk of fire, electric shock, and personal injury.

Please read all instructions before working with this device.

- Observe all safety information and danger notices on the device.
- Ensure that all of the safety and danger notices on the product are complete and in legible condition.
- The safety equipment on the product must not be disassembled or made unusable.
- Check the mains connection cables. Do not use defective connection cables.
- Check for correct function of the device before first use.
- Keep unauthorised persons and children away from the concrete mixer.
- Persons under the influence of alcohol, drugs or medication are not permitted to use the equipment.
- The operator is obligated to wear their personal protective equipment (PPE).
- Caution when working: Danger of injury due to rotating parts.
- Only carry out cleaning and maintenance work and rectify faults when the motor is switched off. Pull out the mains plug!
- Installation, repairs and maintenance work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.
- All protective and safety equipment must be reassembled immediately after repair, maintenance is completed.
- Switch off the motor and pull out the mains plug before leaving the work area!
- Ensure adequate lighting. Poor lighting can significantly increase the danger of injury!
- In an emergency, switch the device off and pull out the mains plug!
- Never place your hands on moving parts of the machine when it is switched on. There is a danger of entanglement due to the rotating drum and rotating mixing tools.
- The device must not be operated while being moved to another location!
- The device may only be positioned on a level surface!

- There is a danger of breathing in toxic vapours and dusts.
- Do not connect to domestic power sockets! Only use with a power supply protected by a FC circuit breaker (fault-current circuit breaker).

Additional safety instructions for concrete mixer

- The concrete mixer may only be put into operation fully assembled.
- Check the connection cables for damage before commissioning.
- Wear safety shoes, gloves, safety goggles and a breathing mask.
- Keep hands and feet away from the moving parts.
- Do not reach into the mixing drum while it is running.
- Do not put any objects into the mixing drum while it is running, e.g. shovel or similar.
- Danger of injury when the mixing drum is rotating.
- The concrete mixer may only be operated with original spare parts.
- Repairs to the concrete mixer may only be carried out by authorised specialist companies.
- Do not leave ready-to-use concrete mixer unattended.
- Switch off the machine and pull out the mains plug when leaving the workstation.

6. Residual risks

The product has been built according to state-of-the-art and the recognised technical safety rules. However, individual residual risks can arise during operation.

- Danger of injury due to rotating parts.
- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Before performing setting or maintenance work, switch the motor off and unplug the mains plug.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "Safety Instructions" and the "Intended Use" together with the operating manual as a whole are observed.
- Avoid accidental start-ups of the machine: Make sure that the ON/OFF switch is set to "0" before inserting the plug into the socket.
- Use the tool that is recommended in this operating manual. This is how to ensure that your machine provides optimum performance.

- Keep your hands away from the working area when the product is in operation.

⚠ Warning! This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain circumstances.

In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

7. Technical data

	MIX160	MIX180 / CCM180
Engine	230 V / 50 Hz	230 V / 50 Hz
Engine output	0.65 kW	0.8 kW
Max. drum speed	29.5 rpm	29.5 rpm
Full load current	2.94 A	3.62 A
Capacity	160 l	180 l
Diameter of drum opening	390 mm	390 mm
Protection category	IP45D	IP45D
Operating mode*	S6 30%	S6 30%
Protection class	II	II
Dimensions	1260 x 850 x 1350 mm	1260 x 850 x 1400 mm
Weight	53.8 kg	56.5 kg

Subject to technical changes!

*S6 30 %: Continuous duty with intermittent loading (operating time 10 min.)

In order avoid impermissible overheating of the motor, the motor should be driven for only 30% of the operating time with the stipulated nominal power and must then continue to run with no load for the remaining 70% of the operating time.

Noise and vibration

⚠ Warning:

Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB, please wear suitable hearing protection.

Noise data

The noise levels have been determined in accordance with 2005/88/EG.

	MIX160	MIX180 / CCM180
Sound pressure level L_{pA}	70.74 dB	71.78 dB
Uncertainty K_{pA}	2.77 dB	5.14 dB
Sound power level L_{WA}	90.74 dB	91.78 dB
Uncertainty K_{WA}	1.20 dB	1.40 dB
Guaranteed sound power level L_{WA}	92 dB	93 dB

8. Unpacking

- Remove the concrete mixer from the box with two people.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage. In the event of complaints the carrier must be informed immediately. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating instructions before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Spare parts can be obtained from your specialist dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for the product.

⚠ DANGER!

The device and the packaging are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

9. Assembly / Before commissioning

⚠ Attention!

Always make sure the device is fully assembled before commissioning!

In order to make assembly easier, assembly must be carried out by two persons.

The enclosed accessory bags (A to H) contain all the small parts required for assembly (see Fig. 3).

Tools required for assembly (not included in the scope of delivery):

- 2x Open-ended spanner, AF10
- 2x Open-ended spanner, AF13
- 1x Open-ended spanner, AF16
- 1x Combination pliers
- 1x Phillips screwdriver

9.1 Fitting the transport wheels (5) (enclosed accessory bag A) (Fig.4)

1. Place the transport wheels (5) on both sides of the foot with wheel axle (12).
2. Then push a washer onto the wheel axle on both sides.
3. Insert a split pin through the outer hole of the wheel axle on both sides.
4. Secure the transport wheels (5) by bending the split pins apart with suitable combination pliers (not included in scope of delivery).

9.2 Installing the foot (8), actuating rod (16) and extension rod (17) on the frame middle section (11) (enclosed accessories bag B) (Fig. 5)

1. Hold the foot (8) to the frame middle section (11) as shown. Select the holes such that the foot (8) is in the lower position.
2. Push the two M8x70 hexagonal screws through the holes.
3. Fix the screws with a washer, a spring washer and an M8 nut each.
4. Tighten all screws using two open-ended spanners (AF13) (not included in the scope of delivery).
5. Guide the actuating rod (16) from below through the mounting bracket provided.
6. Insert the spring from above over the actuating rod (16) and hold it in position by inserting the split pin into the lower hole.
7. Connect the actuating rod (16) to the extension rod (17) using the M6x30 hexagon bolt. Fix it with an M6 nut.
8. Tighten the screw using two open-ended spanners (AF10) (not included in the scope of delivery).

9.3 Installing the foot with wheel axle (12) and transport wheels (5) on the frame middle section (11) (enclosed accessories bag C) (Fig. 6)

1. Hold the foot with wheel axle (12) to the frame middle section (11).
2. Push the two M8x70 hexagonal screws through the holes.

3. Fix the screws with a washer, a spring washer and an M8 nut each.
4. Tighten all screws using two open-ended spanners (AF13) (not included in the scope of delivery).

9.4 Fitting drum lower section (10) (enclosed accessories bag D) (Fig. 7)

1. Fit the bearing support (14) onto the drum lower section (10) at the intended location as illustrated.
2. Fix the lower part of the drum (10) with the securing ring (see illustration).
3. At the same time, insert the bearing of the drum lower section (10) with the premounted bearing support (14) into the opening of the machine stand. Make sure that the bearing support (14) is above the foot with wheel axle (12).
4. Pay attention to the position of the hole.
5. Push the M8x65 hexagonal screw through the hole.
6. Fix the screw with a washer, a spring washer and an M8 nut.
7. Secure the opposite side using the locking plate (15) and the two M8x20 hexagon bolts.
8. Fix the screws with a washer, a spring washer and an M8 nut each.
9. Tighten all screws using two open-ended spanners (AF13) (not included in the scope of delivery).

9.5 Fitting mixing unit (2) (enclosed accessories bag E) (Fig. 8)

1. Insert an M10x20 Phillips screw from the outside through the lower part of the drum (10).
2. Push one rubber washer each onto the Phillips-head screws just inserted in the lower drum part (10).
3. Now place the mixing unit (2) on the mounted cross-head screws and fix it with one washer, one spring washer and one M10 nut each.
4. The mixing unit (2) is not tightened until the upper part of the drum (9) has been mounted.

9.6 Fitting drum upper section (9) (enclosed accessories bag F) (Fig. 9)

1. Put the upper part of the drum (9) on the lower part of the drum (10). Make sure that the fixing holes of the upper and lower drum align with each other.
2. **Attention!** The glued-on arrows mark the exact alignment of the drum lower section (10) and drum upper section (9).
3. Fix the upper part of the drum (9) by inserting the ten M8x20 screws, the spring washers and washers.

4. Then tighten the screws crosswise using an open-ended spanner AF13 (not included in the scope of delivery).
5. Insert one M10x20 Phillips screw each through the upper part of the drum (9) from the outside.
6. Push one rubber washer each onto the Phillips-head screws just inserted in the upper part of the drum (9).
7. Attach the upper end of the mixing unit (2) by placing it on the Phillips screws just inserted. Fix it with one washer, one spring washer and one nut M10 on each.
8. Finally, tighten all four screws in the lower drum section (10) and upper drum section (9) using a Phillips screwdriver and an open-end spanner AF16 (not included in the scope of delivery).

9.7 Installing the swivel wheel (7) with locking disc (13) (enclosed accessories bag G) (Fig. 10)

1. Push the swivel wheel (7) with the pre-assembled locking disc (13) onto the outer flange.
2. Fix this to the mounting bracket (13a) with the two hexagonal screws M8x20 and one washer, one spring washer and one nut M8 each. Make sure that the screws are inserted from the inside to the outside.
3. Then tighten the screws using one or two open-ended spanners (AF13) (not included in the scope of delivery).

9.8 Installing the motor unit (4) (enclosed accessories bag H) (fig. 11)

1. Position the motor unit (4) such that the threaded bolts match the holes.
2. Now push the motor unit (4) completely onto the shaft.
3. Then secure the motor unit (4) to the threaded bolts using two washers and two M8 lock nuts.
4. Push the hexagon bolt M8x70 through the mounting bracket on the motor unit (4) and the hole in the frame centre section (11).
5. Fix the screw with a washer, a spring washer and an M8 nut.
6. Tighten all screws and nuts using two open-ended spanners (AF13) (not included in the scope of delivery).

10. Start-up

⚠ Attention!

Always make sure the device is fully assembled before commissioning!

Only operate the concrete mixer if no parts (e.g. protective covers) are missing or faulty and if the connection cable is not damaged.

10.1 Setting up

- Set up the concrete mixer horizontally on level, firm ground. Prevent the machine from sinking.
- Do not set up the concrete mixer on the connection cable!
- Lay the connection cable so that it cannot be kinked, crushed or damaged in any other way.

Note:

The drum must be able to swivel to the right and left. Make sure that a sufficient container (e.g. a mortar bucket) is beneath the drum for emptying the drum. When setting up the machine, make sure that the mixing drum can be emptied freely.

10.2 Switching on/off (Fig.1)

⚠ ATTENTION!

Danger of injury!

A rotating mixing drum can lead to injuries.

- Do not reach into the mixing drum while it is running.
 - Do not put any objects into the mixing drum while it is running (e.g. shovel or similar).
1. Connect a suitable extension cable to the connection cable of the concrete mixer.
 2. Plug the extension cable into the socket.
 3. Press the on/off switch (3) "I" (green button) to start the device.
 4. Press the on/off switch (3) "0" (red button) to switch off the device.

10.2.1 Thermal protection

With overloading or overheating, the protective shut-down integrated in the device switches off for safety reasons.

1. Wait approx. 15 minutes until the motor has cooled down.
2. Restart the device by pressing the on/off switch (5) "I" (green button).

10.3 Adjusting the drum (1) (Fig. 1, Fig. 12a/12b)

The concrete mixer must be engaged in a certain mixing position for concrete and mortar production. Only the correct mixing position ensures the best mixing ratio and guarantees a trouble-free working process.

1. Always hold the swivel wheel (7) firmly to adjust the drum (1).
2. Release the swivel mechanism by pressing the actuating rod (16) downwards with your foot. The latch is released from the locking disc (13).
3. Swivel the drum (1) to the position that corresponds with your mix.
4. Fig. 12a: Drum position for the production of mortar.
5. Fig. 12b: Drum position for the production of concrete.
6. When the drum (1) is in the desired position, engage the actuating rod (16) into the locking disc (13) again.

10.4 Filling (Fig. 12a + 12b)

⚠ ATTENTION!

Health risk and danger of injury!

Breathing in dust can cause damage to health. Do not touch the cement or admixtures without protective gloves.

- Wear a breathing mask.
- Wear protective gloves and never reach into the mixing drum while it is running.

⚠ WARNING!

Tipping hazard!

Pay attention to the stability of the concrete mixer before filling.

- Only operate the concrete mixer on a firm, level (non-tilting) surface.
 - Do not change the location of the concrete mixer when filling or when the drum is running.
 - Only operate the concrete mixer on a firm, level (non-tilting) surface.
1. Press the on/off switch (3) "I" (green button) to start the device.
 2. Check the mixing position on the locking disc (13).
 3. Fig. 12a: Drum position for the production of mortar.
 4. Fig. 12b: Drum position for the production of concrete.
 5. Fill the mix while the drum is running (1). Do not overfill the drum (1). **Caution!** Danger from moving parts!
 6. Do not throw material into the drum (1) with great momentum in order to prevent it sticking to the

underside of the drum (1). Feed in the material in small portions.

- Before filling, make sure that the opening of the drum (1) is aligned so that no mix can fall out of the drum (1).

Note: Ask a specialist for advice about the composition and quality of the mix.

10.5 Emptying (Fig. 12c)

- Place a sufficient container (e.g. a mortar bucket) beneath the drum (1). Make sure that no mix can get onto the floor.
- Unlock the swivelling device by pulling the pivoting handle (1) towards you. The latch is released from the locking disc (14).
- Now swivel the drum (1) downwards slowly to empty it.

11. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions.

The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

11.1 Damaged electrical connection cables

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fixed or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the designation H07RN.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

For single-phase AC motors, we recommend a fuse rating of C 16A or K 16A for machines with a high starting current (from 3000 watts)!

12. Cleaning

⚠ WARNING!

Danger of injury!

The product can start unexpectedly and cause injuries.

- Switch off the motor before carrying out any cleaning or maintenance work.
- Disconnect the mains plug before carrying out any cleaning work.

NOTE!

Risk of damage!

Damage to the motor can occur if water penetrates into the motor unit. Do not tap on the mixing drum with hard objects (hammer, shovel, etc.). A dented mixing drum impairs the mixing process and can be more difficult to clean.

- Clean the product with a brush or a scraper.
- Do not immerse the product in water or other liquids and do not spray the motor unit with a high-pressure cleaner.

We recommend that you thoroughly clean the inside and outside of the device directly after every use. Never remove dirt with a hammer, shovel or the like.

After each use of the concrete mixer:

- Clean the drum (1) with water and remove cement and mortar crusts with a brush or a scraper.
- To clean the inside of the drum, circulate a few shovels of gravel with water.

13. Transport

⚠ WARNING!

Danger of injury!

The product can start unexpectedly and cause injuries.

- Switch the motor off before transporting.
- Pull out the mains plug.

13.1 Vehicle transport

- Release the swivel mechanism by pressing the actuating rod (16) downwards with your foot. The latch is released from the locking disc (13).

2. Now place the drum (1) with the filling opening facing downwards.
3. Remove the screws from the foot (8) and from the foot with wheel axle (12).
4. Fold up the foot (8) and the foot with wheel axle (12).
5. Secure the concrete mixer from sliding with a tension strap.
6. Do not lift the concrete mixer with a crane.

13.2 Transport at the workplace

1. Release the swivel mechanism by pressing the actuating rod (16) downwards with your foot. The latch is released from the locking disc (13).
2. Now place the drum (1) with the filling opening facing downwards.
3. For a brief transport, tilt the concrete mixer gently and transport it on the transport wheels (5).

14. Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5 and 30°C.

Cover the concrete mixer to protect it from dust and moisture.

Store the operating instructions with the power tool.

15. Maintenance

⚠ WARNING!

Danger of injury!

The product can start unexpectedly and cause injuries.

- Switch the motor off before performing any maintenance work.
- Disconnect the mains plug before carrying out any maintenance work.

15.1 Checking belt tension (Fig. 11)

The belt tension is adjusted correctly in the factory. The belt tension cannot be readjusted.

1. Remove the cover of the motor unit (4) by loosening the screws (4a) on the motor unit (4). Use a Phillips screwdriver for this (not included in the scope of delivery)
2. Check the belt tension. By pressing on the belt with your finger, the belt should give approx. 5 mm.
3. Put the cover of the motor unit (4) back on and tighten the screws (4a). Use a Phillips screwdriver for this (not included in the scope of delivery)

15.2 Replacing belts

Belts are wearing parts that have to be replaced after a certain time.

1. Remove the cover of the motor unit (4) by loosening the screws (4a) on the motor unit (4).
2. Pull off the motor cover.
3. The ribbed side of the new V-belt should face outwards when inserted. Make sure the lower part of the V-belt is installed first.
4. Check the belt tension. By pressing on the belt with your finger, the belt should give approx. 5 mm. It is not possible to retension the belt.
5. Put the cover of the motor unit (4) back on and tighten the screws (4a).

15.3 Connections and repairs

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate

15.4 Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: Belt

* may not be included in the scope of delivery!

Spare parts and accessories can be obtained from our service centre. To do this, scan the QR code on the cover page.

16. Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the electrical and electronic equipment act (ElektroG)



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Used batteries or rechargeable batteries that are not installed permanently in the old device must be removed non-destructively before disposal! Their disposal is regulated by the battery act.
- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.
- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!
- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:
 - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards).

- Points of sale of electrical devices (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.
- Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
- Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical device to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical device upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.
- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

17. Troubleshooting

Fault	Possible	Remedy
Engine does not start	No mains voltage	Check the safeguard
	Connection cable defective	Have checked or replaced by an electrician
Engine switches off	Engine overloaded	Let the engine cool down
	Supply and exhaust air openings on the motor unit are contaminated	Clean supply and exhaust air openings
Engine runs, drum stands still	V-belt slipping	Replace V-belt